

Klausur Datenschutzrecht

Fall: [50 Punkte]

A hat in seinem Opel Corsa auf dem Armaturenbrett eine digitale Videokamera (sog. Dashcam) montiert, die nach dem Starten des Motors automatisch und permanent den Verkehrsraum vor dem Fahrzeug auf einer SD-Speicherkarte aufzeichnet. Aufgrund der hohen Auflösung der Videobilder ist es möglich, einzelne Personen, die sich nicht im Inneren eines Autos befinden, sowie die Kennzeichen von Fahrzeugen zu erkennen. Mit der Aufnahme verfolgt der A folgende Ziele:

- > Er möchte sein sonntagnachmittägliches Unterhaltungsportfolio erweitern
- > Er will für den Fall eines Unfalls Beweismaterial sichern.

Bei einem Autobahnausflug des A zeichnet die Dashcam unter anderem das Nummernschild des Fahrzeugs von C auf, der im selben Corsa-Club aktiv ist wie A. C hat vom Onkel des Schwagers seiner Nichte (der Anwalt ist) gehört, dies sei datenschutzrechtlich bedenklich. C verlangt daraufhin von A Löschung der Aufnahme.

Kann C von A Löschung der Aufnahmen verlangen? Prüfen Sie anhand der Vorschriften des BDSG.

Fragen:

- 1) Wo trifft das BDSG Vorgaben für die Datensicherheit? Nennen sie die Norm und geben sie drei Beispiele für entsprechende Maßnahmen an. [10 Punkte]
- 2) Wo und wie ist der Datenschutz grundrechtlich verankert? Bitte erläutern sie den grundrechtlichen Schutzbereich und nennen Sie Beispiele für Grundrechtseingriffe. [20 Punkte]
- 3) Darf eine öffentliche Stelle Daten aufgrund einer Einwilligung Erheben und Verarbeiten? Begründen sie ihre Antwort. [20 Punkte]